



FDP | 12.05.2014 - 13:45

BEER zur Debatte über das Rentenpaket

Berlin. Zur Debatte über das Rentenpaket erklärt die FDP-Generalsekretärin NICOLA BEER:

„Bei der vernichtenden Kritik am Rentenpaket schaltet die Große Koalition die Ohren auf Durchzug. Getreu dem Motto ‚Erst die Koalition, dann das Land‘ will sie das Rentenpaket ohne Änderungen durchpauken. Als Beruhigungsspiel für die Kritiker wird ein Arbeitskreis nach Verabschiedung durch den Deutschen Bundestag in Aussicht gestellt. Das ist nicht mehr als ein schlechter Witz auf Kosten Dritter.

Das Rentenpaket ist und bleibt ein kapitaler Fehler, der selbst mit nachträglichen Schönheitskorrekturen nicht verschleiert werden kann. Dass Bundeskanzlerin Merkel behauptet, es würde dem Prinzip der Gerechtigkeit folgen, ist angesichts der unseriösen und unsicheren Finanzierung geradezu zynisch. Die kommenden Generationen werden sich bedanken.

Statt Wahlgeschenke der Großen Koalition braucht Deutschland eine ehrliche Debatte über die Auswirkungen des demografischen Wandels und die Zukunft der Rente. Die FDP hat dazu den Vorschlag gemacht, den Renteneintritt zu flexibilisieren und damit an die Bedürfnisse eines jeden anzupassen. Diesem Vorschlag stehen laut Umfragen bis zu 75 Prozent positiv gegenüber. Das sollte der Großen Koalition zu denken geben.“

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/beer-zur-debatte-ueber-das-rentenpaket>